

Tiroler Goldschmied glänzt: Finalist bei

Unter Europas Top-3: Das Unternehmen von Familie Gamper feiert großen Erfolg beim „Inhorgenta Award“ in München.

SÜDTIROL/MÜNCHEN (Z) Großer Auftritt für den Tiroler Goldschmied: Beim „Inhorgenta Award“ vergangenes Wochenende in München zählte das Familienunternehmen zu den Top-3 in der Kategorie „Goldschmiede des Jahres“. Unter 148 Einreichungen aus ganz Europa erreichte der Betrieb von Familie Gamper somit das Finale eines der renommiertesten Wettbewerbe der internationalen Schmuck- und Uhrenbranche. Die Nominierung würdigt die



BILDER: TIROLER GOLDSCHMIED

Familie Gamper beim Galaabend in München.

markante, skulpturale Formsprache, den konsequenten Einsatz recycelter Edelmetalle

und die präzise Handarbeit, die jedes Stück prägt. Die Gala versammelte zahlreiche Designer,

„Goldschmied des Jahres“



Hannes Gamper mit Selina Söder

Branchenprofis und prominente Gäste. Durch den Abend führte Nazan Eckes, für den musika-

lischen Höhepunkt sorgte Sängerin Loi. Auch Selina Söder, Tochter von Bayerns Ministerpräsident Markus Söder, zeigte sich bei der Gala mit Schmuck der unternehmenseigenen Fine-Jewellery-Linie „La Preziosa“. Der Tiroler Goldschmied wurde 1969 von Eusebius Gamper gegründet und wird heute in zweiter Generation von Hannes Gamper geführt. Im familieneigenen Atelier in der Nähe von Meran entstehen Schmuckstücke in Handarbeit, gefertigt aus recyceltem 18-karätigem Gold. Nachhaltigkeit ist dabei fester Bestandteil der Unternehmensphilosophie. Der Tiroler Goldschmied ist in Dorf Tirol, Schenna und Meran präsent.